Mittheilungen

über die Berhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

№ 19.

Dresben, ben 17. Januar

1843

Uchtzehnte offentliche Sigung am 13. Januar 1843.

Inhalt:

Berpflichtung des ftellvertr. Ubg. Scheithauer. - Bortrag aus ber Regiftrande. - Bortrag uber ein Schreiben bes Mbg. Subner. - Mundlicher Bortrag uber eine zwischen beiden Rammern obichwebenbe Differeng, bas f. Deeret über die Landrentenbanf betr. - Bortrag und Geneh= migung ber ftanbifchen Schrift auf biefes E. Decret. -Fortfegung ber Berathung uber den Entwurf einer neuen Criminalprocefordnung.

Die Sitzung beginnt nach 111 Uhr in Gegenwart bes Staatsminifters v. Ronnerit und bes Regierungscommiffars D. Beig und von 72 Mitgliedern. Das Protofoll über bie lette Sigung wird hierauf vom Secretair D. Schrober verlefen.

Prafibent D. Saafe: Wenn Niemand gum Protofoll eine Bemerkung zu machen hat, fo werde ich die Abgg. Dehmigen und &ud wig ersuchen, baffelbe mit mir zu unterzeichnen.

(Dies geschieht.)

Prafibent D. Saafe: Sie werben fich erinnern, meine Berren, daß unter bem 4. diefes Monats ber Berr Breitfeld, Abgeordneter bes 16. bauerlichen Bahlbezirks, von ber Kammer Urlaub erhalten hat bis in die Mitte Marg, und bag jugleich befchloffen worben, ben Stellvertreter beffelben, Berrn Scheithauer, Erblehnrichter zu Bermersborf, einzuberufen. felbe hat fich gehorig legitimirt, ift gegenwartig bereit, in die Rammer einzutreten, und ber Berr Secretair wird benfelben ein= führen.

(Der Stellvertreter Scheithauer tritt in den Saal ein.)

herr Scheithauer, Sie find als Stellvertreter bes 21bg. Breitfelb einberufen und treten an beffen Stelle bis Mitte Mark in die Rammer ein. Gie maren schon fruher Mitglied ber Rammer und werden baher nur mittelft Sandschlags verfichern, daß fie bem bereits fruher von Ihnen geleifteten in ber §. 82 ber Berfaffungsurfunde vorgeschriebenen Gibe getreu nach: kommen wollen. Der Herr Secretair wird Ihnen biefen Gib jett vorlesen.

(Dies geschieht, und ber Stellvertreter Scheithauer nimmt hierauf, nachdem er dem Prafidenten ben Sanbichlag geleiftet, den Plat bes Mbg. Breitfelb ein.)

II. 19.

Man geht nun jum Bortrage aus ber Registrande über:

1. (Mr. 137.) Den 12. Januar. Petition von 12 fruher bem Rittergute Ellefelb gehorig gemefenen Unterthanen zu Berba, Rarl Friedrich Michel und Conforten, um Berwendung, bag bie im Gefete über Ablofung und Gemeinheitstheilung enthaltene Bestimmung von bem unentgeltlichen Wegfall bes Dienft= zwanges auch auf bas von ihnen zeither fur biefen Zwang bezahlte Aequivalent Unwendung finden mochte; hierzu eine Beilage.

Prafibent D. Saafe: 3ch fchlage ber Rammer vor, biefe Petition ber vierten Deputation gur Prufung und Begutachtung zuzuweisen. Ift bie Rammer bamit einverftanden? -Einstimmig Sa.

2. (Dr. 138.) Den 12. Januar. Der Literatenverein ju Leipzig überreicht ber Rammer burch ihren Abgeordneten herrn Brodhaus 75 Eremplare feiner unter Dr. 73 ber haupt= registrande übergebenen Petition, die Rechtsverhaltniffe bes literarischen Gigenthums betreffenb.

Prafibent D. Saafe: Diefe Eremplare find bereits vertheilt morden.

3. (Mr. 139.) Den 12. Januar. Durch benfelben Berrn Abgeordneten überreicht der Redacteur des Borfenblattes, Bert 3. de Marle gu Leipzig, 75 Exemplare diefes Blattes : Rritik über den Gesethentwurf, den Schut der Rechte an literarischen Erzeug= niffen betreffend.

Prafibent D. Saafe: Much biefe Eremplare befinden fich in Ihren Sanden.

4. (Mr. 140.) Den 12. Januar. Derfelbe Berr Abgeord= nete überreicht fur ben Buchhandlerverein zu Leipzig 75 Erem= plare ber unter Dr. 127 ber Sauptregiftrande eingetragenen Detition, die Preffe und ben Buchhandel betreffend, als Manuscript für die Rammermitglieder.

Prafibent D. Saafe: Diefe Eremplare find ebenfalls vertheilt.

Mbg. Brodhaus: Bas diefe lette Petition betrifft, fo halte ich mich verpflichtet, die verehrte Rammer aufmerkfam gu machen, daß, nachdem bie Cenfur fur ben Druck erlangt mar, ber Cenfurschein doch nur fur die Eremplare gegeben worden ift, welche fur die Mitglieber ber zweiten Rammer bestimmt find, fo bag ein anderer Gebrauch bavon nicht gemacht werben barf.

Ferner fteht auf ber Regiftranbe:

5. (Dr. 141.) Den 12. Januar. Protofollertract ber erften